



Verardo, Cristiana

L'Avversaria

Best-Nr.	ZNNCD009
Barcode	0806812447244
VÖ-Datum	13.03.2026
Label	Zero Nove Nove (LC-99999)
Stil	World Music / Italien

Aufgenommen im Ballon Musique Studio, ist „L'Avversaria“ das dritte Album von Cristiana Verardo und ein unerwarteter Vorstoß in unbekanntes Terrain. Die 1990 geborene Sänergin aus dem Salento macht sich mit der Entstehung des Albums auf den langen Weges der Selbstfindung und Selbstbeobachtung auf dem die Künstlerin die Versöhnung mit einem Teil ihrer selbst suchte, der zur Angst neigt, Ärger empfindet sich distanziert und einschüchtert, sich widersetzt: die Gegnerin oder „l'Avversaria“.

Cristiana Verardo sagt selbst: *„Dieses Album war für mich eine radikale Wende, ein schmerzhafter, aber gleichzeitig faszinierender Prozess der Wiederentdeckung meiner selbst und meiner Schattenseiten. Ich stand vor einem Spiegel, in dem ich mich nicht wiedererkannte, den ich aber nicht loslassen konnte: Ich hielt ihn fest in meinen Händen, um jedes kleinste Detail dieses Alter Egos zu beobachten, das ich gleichzeitig liebte und bekämpfte. Mein kreativer und introspektiver Weg war wie eine Linse, die auf den Teil von mir gerichtet war, der bisher im Dunkeln geblieben war. So entstand „L'Avversaria“: meine andere Hälfte, die mich vervollständigt, die Antagonistin, die in diesem neuen Album zur Protagonistin wird.“*

Die acht Titel – darunter Features mit Rita Marcotulli und Carmine Tundo – zeichnen sich oft durch eingängige Melodien und tiefgründige, poetische Texte aus. Diese handeln von Liebe, Nostalgie und Beziehungen. Die Songs spiegeln ein starkes Gefühl von Authentizität und Introspektion wider. Dies ist typisch für das Songwriting des Künstlers, der menschliche Schwächen thematisiert und sich zum Sprachrohr für Emotionen und persönliche Geschichten macht. Der Sound, der sich durch den Einsatz von akustischen Instrumenten und Elektronik auszeichnet, verstärkt das Pathos und die Poesie. Viele Titel des Albums zeichnen sich durch modulare analoge Synthesizer aus. Diese bieten eine einzigartige klangliche Tiefe und Komplexität und erzeugen lebendigere, unvollkommene, ehrliche Klänge.

Das Album wurde mit einer Sonderpremiere in Italien vorgestellt. Möglich gemacht haben dies die Zusammenarbeit mit Progetto Itaca Lecce, einer Organisation, die sich für die Bekämpfung der Stigmatisierung im Bereich der psychischen Gesundheit einsetzt, sowie mit Casa Artemide in Racale (LE). Letztere ist eine Einrichtung, die seit 2016 psychiatrische Patienten aufnimmt. An diesen Orten nimmt eine der tiefgründigsten Bedeutungen des Titels „L'Avversaria“ Gestalt an: diejenige, die auf die inneren Kämpfe und die mit der psychischen Gesundheit verbundenen Schwächen verweist, die oft still und im Verborgenen erlebt werden.

Die 1990 geborene Singer-Songwriterin und Gitarristin Cristiana Verardo aus Salento zeichnet sich durch einen intensiven, emotionalen und zutiefst lyrischen Stil aus. Nach ihrem Debütalbum „La mia voce“ (2017) und dem Gewinn des „Premio Bianca d'Aponte“ (2019)

veröffentlichte sie 2021 ihr zweites Album „Maledetti ritornelli“, mit dem sie auf Tournee in Italien und Europa ging. Im Laufe der Jahre arbeitete sie mit Künstlern wie Tosca, Vinicio Capossela und La Municipàl zusammen. 2022 wurde sie Mitglied der Hausband von „Tonica“, der Musiksendung von Rai 2 unter der Leitung von Andrea Delogu. Zudem nahm sie zusammen mit La Municipàl an der Sondersendung „Meraviglioso Modugno“ teil, die auf Rai 1 ausgestrahlt wurde. 2024 ist sie Gast beim Festival della Canzone Italiana in Paris und geht auf Tournee durch Japan.

Bandmitglied

Cristiana Verardo	voce, synth
RafQu	chitarre, basso, pianoforte, keys, synth (1, 3, 4, 5, 6, 7)

Gastmusiker

Alessandro Guaspari	voce monologo finale (8)
Antonio De Donno	batteria (2, 6)
Carmine Tundo	voce (4)
Clara Calignano	flauto traverso (5)
Classe ID dell' "I.C. Don Milani-Garibaldi-Leone"	cori (8)
Trinitapoli	
Daniele Vitali	keys (5)
Davide Codazzo	basso (2)
Fabrizio Semeraro	batteria (1, 5)
Gino Semeraro	chitarra elettrica (2, 5)
Marco Puzzello	flicorno (8)
Matteo De Benedittis	basso (1)
Rita Marcotulli	pianoforte (7)
Roberto Mangiardo	chitarra classica (3, 7, 8)
Simone D'Avenia	chitarra elettrica, synth (2)

Mastering

Justin Perkins, Mystery Room
Mastering,
Milwaukee/Madison,
Wisconsin (USA)

Fotographie

Carlo Romano (Foto cover)

Cover Artwork

Luana D'Amico

Tracklist

1.	Innamorarsi piano M: Cristina Verardo/Raffaele Quarta T: Cristina Verardo	03:31
2.	Tu sei qui M: Cristina Verardo T: Cristina Verardo	03:33
3.	Addio feat. Carmine Tundo M: Cristina Verardo T: Cristina Verardo	03:36
4.	Andiamo a casa M: Cristina Verardo/Simone D'Avenia T: Cristina Verardo	03:56
5.	Una notte senza dire niente feat. Rita Marcotulli M: Cristina Verardo/Laura Preite T: Cristina Verardo	03:14
6.	L'avversaria M: Cristina Verardo/Carolina Bubbico T: Cristina Verardo	03:19

7. **Carissimo oppressore**
M: Cristina Verardo/Matteo Greco/Daniele Vital/Evelina Nico | T: Cristina Verardo

03:33